

Beschluss-Vorlage 2023/0478 zur Sitzung am 12.12.2023  
des Werkausschusses

TOP 2

öffentlich

---

**Betreff:** Sanierung des Sprungturms im Freibad - Erhöhung des Projektkostenrahmens

---

Finanzielle Auswirkungen? Ja

---

<u>Kosten laut Beschlussvorschlag:</u>	<u>Kosten der Gesamtmaßnahme</u>	<u>Folgekosten</u>
Euro 92.500€	(nur bei Teilvergaben)	x einmalig
Kosten lt. Kostenschätzung		x lfd. jährl.
Euro x	Euro 367.500€	Euro

---

<u>Veranschlagt</u>			
im Wirtschaftsplan	im Investitionsplan	mit	Sachkonto
2023	2023	275.000 Euro	Bereits vergeben
			x

---

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin  
wurde gehört hat zugestimmt

---

**Sachverhalt:**

In der Werkausschusssitzung vom 08.12.2022 wurde die Sanierung des Sprungturms im Freibad beschlossen. Die Maßnahmen umfassen die betontechnische Sanierung des Turmbauwerks und die Ausstattung mit neuen sicherheitstechnisch DIN-konformen Geländern, Sprungbrettern und Leitertreppen. Die Kostenschätzung netto betrug damals 275.000 €.

Die Umsetzung der Maßnahmen startete unmittelbar nach Saisonschluss des Freibades im September 2023 und läuft aktuell. Die Fertigstellung ist für Anfang 2024 geplant.

Im Rahmen der Baumaßnahme sind folgende Mehrkosten aufgelaufen:

- Ausschreibungsergebnisse  
Die Submissionsergebnisse ergaben Auftragssummen für
  - die Betonsanierung von 155.437,10 € und
  - die Montage von Geländer und Leitertreppen von 124.212.60 €

Diese beiden Positionen summieren sich zu 279.649,7 € und damit Mehrkosten über den Schätzkosten aus 2022 (275.000 €) von 5.000 €. (gerundet)

- Nachtrag Betonsanierung  
Größter Posten im Nachtrag ist die deutlich erhöhte Anzahl und das größere Ausmaß der Schadstellen, die ausbessert werden mussten. Zusätzlich sind Mehraufwendungen durch Winterbaumaßnahmen und im Gewerk Gerüstbau zu verzeichnen.  
Die Mehrkosten summieren sind zu 30.500 € (gerundet).
- Architektenhonorar  
In der Kostenschätzung aus dem Jahre 2022 waren die Planungskosten in Form des Architektenhonorars nicht enthalten. Hier wird mit Kosten von 41.000 € (gerundet) gerechnet.
- Sprungbretter  
Im Rahmen der Sanierung wurde festgestellt, dass die vorhandenen Sprungbretter in keinem guten Zustand mehr sind. Deshalb wurde beschlossen, zwei neue DURAFLEX-Wassersprungbretter anzuschaffen. Die Kosten belaufen sich auf 16.000 € (gerundet).

Zusammenfassend fallen folgende Mehrkosten an:

Ausschreibungsergebnisse	5.000 €	
Nachtrag Betonsanierung	30.500 €	
Architektenhonorar	41.000 €	
Sprungbretter	16.000 €	
Summe	92.500 €	
ursprünglicher Projektkostenrahmen		275.000 €
hier beantragter Projektkostenrahmen		367.500 €
Mehrkosten prozentual		34%

Die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 92.500 € werden abgedeckt durch das vorhandene Budget für Unterhaltsmaßnahmen.

**Vorschlag zum Beschluss:**

Der Werkausschuss beschließt nach Beratung, den Projektkostenrahmen von bisher 275.000 € um 92.500 € auf 367.500 € zu erhöhen. Die Verwaltung wird ermächtigt, überplanmäßige Ausgaben zu tätigen.

Robrecht, Andreas

genehmigt OB